

**Präsidiumssitzung und Verbandsrat des RVH  
am Montag, den 26.09.2022  
Clubheim „Kabine Oben“ FC Alsterbrüder,  
Gustav-Falke-Straße 19, 20144 Hamburg**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend:

Bernd Dankowski – Präsident (Club TdC)  
Kathi Sigmund – Stellvertretende Präsidentin (FC St. Pauli)  
Arne Naujokat – Vizepräsident Breiten- und Freizeitsport (RSG Blankenese)  
Alexander Böker – VP Leistungssport Rennsport und Offroad / KO Kommunikation (RG Uni Hamburg)  
Hauke Schwarm – Vorsitzender Radsportjugend (RG Hamburg)  
Sandra Riemersma – Koordinatorin Breitensport / Referentin für Frauenradsport (RV Altona)

Kathrin Fischer – Kaifu Tri Team  
Carsten Frank – RG Uni Hamburg  
Ulli Krastev – Betriebssportverband  
Cord Marquardt – FC St. Pauli Radsport

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung Protokolle der Verbandsratssitzung vom 19.05.2022 sowie der Präsidiumssitzung vom 23.08.2022
3. Leistungssport
4. Jugendtrainingslager Mallorca im März 2023
5. Breitensport  
- Bundes-Radsport-Treffen 2024
6. Forum Verkehrssicherheit Arbeitskreis Radfahren
7. Kommunikation/Information zu Veranstaltungen auf Sozialen Medien
8. Private Tretradversicherung
9. Verschiedenes

**TOP 1: Begrüßung**

B. Dankowski begrüßt die Anwesenden um 19.00 Uhr. Es wird eine kurze Vorstellungsrunde durchgeführt.

**TOP 2: Genehmigung Protokolle**

Die Protokolle der Präsidiumssitzung vom 23.08.2022 und der Verbandsratssitzung vom 19.05.2022 werden einstimmig genehmigt.

**TOP 3: Leistungssport**

A. Böker berichtet von den letzten Bundesligarennen, bei denen insbesondere L. Kitzki tolle Leistungen gezeigt habe, u.a. einen 7. Platz bei der DM Berg (gleichzeitig Bundesliga-Rennen). Das Team habe in der Breite keine stabilen Leistungen zeigen können, daher sei es in der Teamwertung dann nicht vorne vertreten gewesen. Bei der Bahnsichtung U17 habe sich A. Stock gut geschlagen. Es sei zu erwarten, dass er bei den nächsten Bahnrennen vorne mit dabei sei. Insgesamt habe der Verband in diesem Jahr bewusst viele Rennen, auch im Ausland, besetzt. Dies sei in Hinblick auf viele ausgefallene Veranstaltungen in den Corona-Jahren 2020 und 2021 so gewollt.

Der Verein Cyclocross Hamburg habe von der UCI den Zuschlag für die Durchführung der Masters WM im Cross für 2023 und 2024 erhalten. Die Strecke wird durch den Altonaer Volkspark verlaufen. Auch wenn der Informationsstand des Verbands noch ausbaufähig sei, freuen sich die Anwesenden über den Erfolg von Cyclocross Hamburg und stehen für Absprachen und Unterstützung bereit, sofern dies gewollt sei.

Die Idee, einen Leitfaden für Vereine zu gestalten, die ohne große Vorerfahrungen ein Radrennen auf die Beine stellen möchten, findet allgemeine Zustimmung, A. Böker wird das Thema weiter im Verband bewegen.

#### **TOP 4: Jugendtrainingslager Mallorca März 2023**

Hinsichtlich eines gemeinsamen Trainingslagers auf Mallorca oder anderswo im Frühjahr 2023 soll eine Abfrage hinsichtlich des aktuellen Planungsstandes bei den Vereinen erfolgen, die Jugendarbeit betreiben.

#### **TOP 5: Breitensport**

A. Naujokat berichtet vom Fachwartetag der Verbände Hamburg und Schleswig-Holstein, bei dem am 02.09.2022 die Terminplanung der Breitensportveranstaltungen (insb. RTF und CTF) für 2023 abgestimmt wurde. Bis auf einen Termin konnten alle Termine einvernehmlich belegt werden, hier stehe eine Klärung noch aus.

Im Breitensport sei ferner die Idee gereift, in einer großen Radveranstaltung (ausgehend vom Breitensport, aber übergreifend für alle Bereiche) Aufmerksamkeit für den Radsport in Hamburg zu generieren. Hierzu soll es Kooperationen und Synergieeffekte geben. Für 2023 ist eine Verbindung mit der Messe Velo Hamburg geplant (03./04.06.2023). U.a. soll die RTF der RG Uni Hamburg mit dieser Veranstaltung verbunden werden. Dieses Radsportwochenende solle dann mit weiteren Aktionen ergänzt werden und könnte dann Grundlage für eine Hamburger Radsportwoche in 2024 werden, bei der dieses Konzept ausgebaut und um die Durchführung des Bundes-Radsport-Treffens des BDR ergänzt werden solle. Dabei handele es sich um die größte Breitensport-Veranstaltung im BDR, für deren Durchführung sich der Betriebssportverband interessiere. A. Naujokat und U. Krastev erläutern eine erste Projektskizze, nach der sich ein buntes Programm mit vielen Synergien ergeben könnte, die im Idealfall in einer nachhaltigen Strategie münden, neue Mitglieder für die Vereine zu finden. Es gebe bereits erste Interessierte und Unterstützende, beide werben für das Mitmachen und eine breite Unterstützung dieser Idee. Die Resonanz der Anwesenden ist durchweg positiv.

#### **TOP 6: Forum Verkehrssicherheit**

Der Radsport-Verband Hamburg ist neuer Partner des Forums Verkehrssicherheit. Im Mai hat eine erste gemeinsame Aktion am Zollenspieker Fähranleger stattgefunden, A. Naujokat nehme nunmehr an Sitzungen des Arbeitskreises Radverkehr teil.

C. Marquardt meldet Interesse an, Verkehrs- und rechtliche Themen für die Mitglieder aufzubereiten. Zu diesen Themen kann verbandsintern durch einen Verkehrsrichter, einen Unfallgutachter und einen Juristen Input gegeben werden. Auch eine Veranstaltung sei hierzu möglich.

#### **TOP 7: Kommunikation/Informationen über Veranstaltungen per Social Media**

Die Frage, wie eine moderne Kommunikation für Vereine, aber auch den Verband aussehen könnte, wird lebhaft diskutiert. Der FC St. Pauli berichtet von Erfolgen der Arbeit, die in die Bewerbung von Veranstaltungen in sozialen Medien wie Instagram, Facebook etc. gesteckt werde. Die Lage in den Vereinen ist uneinheitlich und auch im Verband gibt es personelle Engpässe, die einen Unterschied zwischen dem Gewünschten und dem praktisch Möglichen machen. Es wird diskutiert, ob eine Aufwandsentschädigung für eine im Bereich Social Media tätige Person möglich sei oder die Einstellung einer/s FSJler/in.

Konkret solle in einem ersten Schritt bis März eine Übersicht der Trainingszeiten der Vereine auf der Verbandsseite bereitgestellt werden.

B. Dankowski berichtet von den konkreten Planungen, die Webseite zu aktualisieren, hierbei sei J. Hatje federführend, der neue Vizepräsident Finanzen, Wirtschaft und Marketing.

## **TOP 8: Private Tretradversicherung**

Vertrag aufgrund Abwesenheit von unserer Geschäftsführerin I. Kunz.

## **TOP 9: Verschiedenes**

- C. Frank fragt nach, ob der Verband einen Flyer erstellen könne, auf dem die Trainingsrunden der Vereine aufgeführt sind, A. Naujokat beschreibt das Konzept bei Messen und im Rahmen der weiteren Öffentlichkeitsarbeit, nach dem Interessierte sich zum passenden Verein beraten lassen können. Zu dieser Beratung gehöre auch die Frage, wo trainiert werde. Hierfür sei die Info, welcher Verein wann wo trainiere äußerst hilfreich. Leider klappe der Informationstransfer nicht immer zeitnah. Die Idee, ggf. ein Schild mit einem QR-Code Verweis auf Trainingsangebote am Deich aufzustellen, wird für gut befunden. C. Marquardt verweist darauf, dass viele Gruppen von FC St. Pauli am Deich unterwegs seien und so Werbung für den Verein machen.
- K. Sigmund hat den Verband bei der Mitgliederversammlung des Vereins Club TdC vertreten und eine Präsentation gehalten. Im Ergebnis habe der Club neben der Spende von 5.000 EUR eine weitere Zuwendung in Höhe von 5.000 EUR für die Anschaffung von Smart-Trainern für das Wintertraining zugesagt. Die Anwesenden danken K. Sigmund und A. Böker für ihren Einsatz, insbesondere aber dem Club TdC für die erneute tolle Unterstützung.
- Die Abteilung BMX benötigt für die weitere Entwicklung von BMX einen Landestrainer. Dies ist auch Voraussetzung für die Gewährung von Fördermitteln, da dieser bei Anträgen genannt werden muss. Hierfür wird Kristaps Veksa von der RG Hamburg benannt, der nunmehr den Titel Landesverbandstrainer BMX führt.
- Die RG Hamburg wird sich mit Unterstützung des RVH für den Trainalyzed Cup 2023 bewerben, es handelt sich um ein Rennwochenende auf der Bahn für U15 / U17, voraussichtlich im Mai/Juni 2023.
- A. Naujokat berichtet kurz vom Ausklang der Aktion „Doppelgemoppel<sup>1</sup>“, die am 24.09.2022 stattgefunden hat. Im nächsten Jahr soll die Aktion wiederholt werden, der Radsportverband Schleswig-Holstein wird dann ebenfalls mit an Bord sein.
- Für die Veranstaltung „Rad am Ring“ wird der Betriebssportverband einen Bus chartern sowie eine Box und Loge buchen. Hierfür stehen 40 Plätze zur Verfügung, Interessierte, auch außerhalb des Betriebssports, können sich an U. Krastev wenden, Infos finden sich auch auf Social Media Kanälen wie Facebook.

Um 21:14 Uhr schließt B. Dankowski die Versammlung.

Protokoll: A. Naujokat  
Hamburg, den 30.09.2022

---

<sup>1</sup> [www.doppelgemoppel.de/blog-aktuelles](http://www.doppelgemoppel.de/blog-aktuelles)